

Medien aus dem Premium-Angebot

Entleihgebühr pro Woche und Medium EURO 5,00

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes

8396227 Anonyma - Eine Frau in Berlin *

April 1945. Die Rote Armee marschiert in Berlin ein. In einem halb zerstörten Wohnhaus werden die Frauen Opfer von Vergewaltigungen. Eine von ihnen ist die knapp 30-jährige Frau (ihr Name wird nie erwähnt) Anonyma (Nina Hoss), einst Journalistin und Fotografin. Sie hält die Geschehnisse für ihren Lebensgefährten, der vor Jahren an die Ostfront abkommandiert wurde, in einem Tagebuch fest. In der Not fasst sie den Entschluss, sich einen russischen Offizier zu suchen, der sie beschützt und als Gegenleistung mit ihr schlafen darf. Und es geschieht, worauf sie am wenigsten gefasst war. Langsam nähert sie sich ihrem Beschützer an, dem höflichen melancholischen Andrej (Jewgeni Sidichin). Es entsteht eine Beziehung zu dem Offizier, die sich wie Liebe anfühlt, wäre da nicht die Barriere, die sie bis zum Ende Feinde bleiben lässt. Als am Ende ihr Freund Gerd zurückkehrt, hat sie sich diesem entfremdet.

Der Film stützt sich auf die Tagebuchaufzeichnungen einer bis zu ihrem Tod anonym gebliebenen Autorin, die als einzige Frau über die bis heute tabuisierten Vergewaltigungen deutscher Frauen durch Soldaten der Roten Armee am Ende des zweiten Weltkriegs berichtet hat. Das Buch ist ein historisches Dokument, das weltweit Aufsehen erregte und nach seiner deutschen Neuauflage im Jahre 2003 in vielen Bestsellerlisten zu finden war.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8, Sekundarstufe II

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

131 Min/f / 2008/D/P

8396228 Der Baader Meinhof Komplex *

Deutsche Geschichte als große Kinoproduktion: beeindruckend, authentisch, politisch, spannend. Die Verfilmung von Stefan Austs Sachbuch beschönigt nichts. Der Film versucht, sowohl den Terroristen wie auch den Vertretern der Staatsgewalt gerecht zu werden, indem er beide Seiten mit einer ähnlich objektiven Distanz beschreibt. Die Atmosphäre ist kalt und beängstigend. Dabei ist es Uli Edel gelungen, aus der Fülle des Materials, einen Film voller Hochspannung zu inszenieren. Aussehen, Ausstattung, Sprechweise sind höchst stimmig und gewähren dem Zuschauer intensive Einblicke in den Alltag der RAF-Terroristen und deren Denkweise. Intelligentes Actionkino mit wissenswertem Inhalt.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8, Sekundarstufe II

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

150 Min/f / 2008/D

8396229 Die Päpstin *

Viele Spekulationen und Legenden ranken sich um die reizvolle, historisch jedoch nicht belegte Figur der Johanna - einer Frau, die es geschafft haben soll, im 9. Jahrhundert als Mann verkleidet zum Papst gewählt zu werden. Im Jahr 814 n. Chr. wird Johanna geboren. Sie lehnt sich bald gegen den ihr vorbestimmten und eingeschränkten Weg als Frau auf. Sie ist davon überzeugt, dass Gott für sie etwas anderes vorgesehen hat. Als junge Frau verliebt sie sich in den Edelmann Gerold. Während er in den Krieg zieht, tritt sie unter dem Namen Johannes als Mann verkleidet in ein Benediktinerkloster ein. Sie wird Arzt, geht nach Rom und steigt in der kirchlichen Hierarchie immer weiter auf.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 7

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

148 Min/f / 2009/D/I

8396230 Same Same But Different *

Ein junger Deutscher fliegt nach dem Abitur zusammen mit einem Freund nach Kambodscha, um als Rucksacktouristen eine unbeschwertere Zeit zu verbringen. In Phnom Penh verliebt er sich in eine zierliche junge Frau, die als Prostituierte arbeitet und an HIV erkrankt. Ein interkulturelles Liebesdrama nach einer wahren Begebenheit, das visuell attraktiv und emotional glaubwürdig vom Ringen um eine unmögliche Liebe erzählt und dabei souverän den Veränderungen des Protagonisten nachspürt, dessen Weltsicht entscheidende Änderungen erfährt.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8, Sekundarstufe II

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

104 Min/f / 2009/D

8396231 Der Junge im gestreiften Pyjama *

Der kleine Sohn eines NS-Offiziers zieht mit seiner Familie "aufs Land" gen Osten, wo der Vater in einem Vernichtungslager eingesetzt wird. Das Kind ahnt nicht, was hinter dem Zaun des Lagers vor sich geht. Es schließt Freundschaft mit einem jüdischen Jungen und gerät dadurch selbst in große Gefahr. Ein Blick auf den Holocaust aus kindlicher Perspektive, der Schock- und Schreckensszenarien außen vor lässt. Er nähert sich vielmehr dem Massenmord auf irritierend naive Weise an, wobei dessen perverse Banalität umso aufwühlender offen gelegt wird.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

90 Min/f / 2008/US

8396232 Am Ende Kommen Touristen *

Eigentlich wollte der 19-jährige Berliner Sven in Amsterdam seinen Zivildienst ableisten, aber dann verschlägt es ihn ins polnische Städtchen Oswiecim, das unter dem Namen Auschwitz traurige Berühmtheit erlangte als größtes Vernichtungslager der Nazis - Symbol des Terrors, des Völkermordes, des Holocausts. Neben seiner Arbeit in der Gedenkstätte soll sich Sven um den alten KZ-Überlebenden Krzeminski kümmern, der dem Deutschen seine Abneigung spüren lässt, ihn herumkommandiert und schikaniert. Anfänglich ist der sauer über die ungerechte Behandlung, bis er merkt, wie der weit über 80-Jährige immer noch mit den Verwüstungen der Seele kämpft und sich nicht vom Ort des Schreckens lösen kann, auch wenn er es als beschämend empfindet, vor neugierigen deutschen Schülern oder Azubis auf gelangweilte Fragen zu antworten oder seine KZ-Nummer zu zeigen, noch schlimmer: bei der Einweihung eines Denkmals als Alibi-Betroffener zu dienen. Der Alte mag kein Mitleid und keine Hilfe, schon gar nicht vom Enkel der Täter (eine perfekte Kombination: Bühnenschauspieler Alexander Fehling und die polnische Schauspiel-Ikone Ryszard Ronczewski).

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 7, Sekundarstufe II

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

81 Min/f / 2007/D

8396233 Der Vorleser *

Der 15-jährige Schüler Michael lernt auf seinem Nachhauseweg die 20 Jahre ältere Schaffnerin Hanna kennen, als sie sich um ihn, dem plötzlich übel wird, kümmert. Nach seiner Genesung besucht er sie und es entwickelt sich eine ritualisierte erotische Beziehung: Vor dem Akt muss Michael ihr immer vorlesen. Eines Tages verschwindet Hanna spurlos und Michael begegnet ihr viele Jahre später auf der Anklagebank wieder. Die Wahrheit über Hannas Vergangenheit tritt zu Tage: Sie muss sich als ehemalige KZ-Aufseherin verantworten und hat als Analphabetin die KZ-Insassen für ihre literarischen Interessen benutzt.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 9, Sekundarstufe II
Sprache(n): Deutsch, Englisch Untertitel: Deutsch (Untertitel f. Hörgesch.)
*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
124 Min/f / 2008/US

8396176 Mörderischer Frieden - Snipers Valley *

Die jungen Bundeswehrsoldaten Tom (Adrian Topol) und Charly (Max Riemelt) sind mit ihrer KFOR-Friedenstruppe im Kosovo stationiert. Ihr Auftrag lautet: Frieden sichern. Der brutale Krieg zwischen den verfeindeten Gruppen (in diesem Fall Serben und Albaner) ist zwar offiziell vorbei, doch der Hass zwischen den Menschen schwelt weiter. Als Tom und Charly die junge Serbin Mirjana (Susanne Bormann) vor dem Todesschuss des jugendlichen Heckenschützen Durcan (Damir Dzumhur) retten, geraten sie nicht nur zwischen alle Fronten, sondern verlieren durch die entstehende Nähe zu Mirjana und Durcan ihre professionelle Distanz. Bald sind sie in einen Konflikt um Schuld, Manipulation, Rachsucht, Liebe und Vergebung verstrickt...

FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
91 Min/f / 2009/D

8396179 Let's make money *

"Let's make money" folgt dem Weg unseres Geldes, dorthin wo spanische Bauarbeiter, afrikanische Bauern oder indische Arbeiter unser Geld vermehren und selbst bettelarm bleiben. Der Film zeigt uns die gefeierten Fondsmanager, die das Geld ihrer Kunden jeden Tag aufs Neue anlegen. Zu sehen sind Unternehmer, die zum Wohle ihrer Aktionäre ein fremdes Land abgrasen, solange die Löhne und Steuern niedrig und die Umwelt egal ist. Wir erleben die allgegenwärtige Gier und die damit verbundene Zerstörung, die mit unserem Geld angerichtet wird. Der Film zeigt uns mehrere Ebenen des Finanzsystems. Wir erfahren auch, warum es auf dem Globus zu einer unglaublichen Geldvermehrung gekommen ist. Wir lernen deren Konsequenzen für unser Leben kennen. Täglich werden Milliardensummen, die möglichst hoch verzinst werden sollen, mit Lichtgeschwindigkeit um den Globus transferiert. Mit dem gleichen kühlen Blick für das Wesentliche, wie schon bei seinem Erstlingswerk "We feed the world", kratzt der österreichische Dokumentarfilmer an der Oberfläche der weltweiten finanziellen Verstrickungen. Das wenige, was er da in 110 Minuten zu beleuchten vermag, lässt einem bereits das Blut in den Adern gefrieren. Dieser Film sollte zum Grundwissen eines jeden gehören, der ein Bankkonto hat.

Untertitel für Hörgeschädigte: Deutsch

110 Min/f / 2008/A

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8396181 Ben X *

Ben ist ein Außenseiter. Jeden Tag taucht der hochintelligente Teenager in die Welt des Onlinespiels "Archlord" ab, wo er anerkannt und für seine Taten bewundert wird. Mit seiner Internetgefährtin Scarlite meistert er mühelos alle Herausforderungen. In der Realität gelingt ihm das nicht. Jeder Tag in der Schule bedeutet für den verschlossenen Jungen die Hölle. Immer wieder wird er von Mitschülern gequält und erniedrigt. Als er einen Plan fasst, um mit allem Schluss zu machen, stellt sich heraus, dass Scarlite nicht nur im Netz auf seiner Seite steht...

FSK: 12

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
94 Min/f / 2007/NL

8396182 Buddenbrooks *

Die Mitte des 19. Jahrhunderts ist die Zeit der großen Handelsdynastien. In Lübeck lebt und arbeitet die großbürgerliche Familie der Buddenbrooks, die über Getreidehandel seit Generationen zu Wohlstand und Ansehen gekommen ist. Über die

Geschicke von Familie und Geschäft herrscht Patriarch Jean Buddenbrook. Auch die drei Kinder Thomas, Christian und Tony müssen ihre privaten Bedürfnisse dem Anspruch ihres Vaters unterordnen. Die Söhne sollen das Handelshandwerk lernen und Tony muss ihre große Liebe einer standesgemäßen Hochzeit opfern. Doch als Jean stirbt, treten die persönlichen Lebensvorstellungen der Kinder wieder in den Vordergrund und das Familienimperium zerbricht langsam. Selten wurden Verlogenheit, Stolz und Standesdünkel der Bourgeoisie so trefflich auf Zelluloid gebannt wie in Breloers aktueller Version der "Buddenbrooks". Dabei kann sich der Filmemacher auf grandiose Schauspieler verlassen, die - angeführt von einem perfekt besetzten Armin Mueller-Stahl - mit Höchstleistungen auftrumpfen.

Untertitel für Hörgeschädigte: Deutsch

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

151 Min/f / 2008/D

8396183 Ihr könnt euch niemals sicher sein *

Ein 17-Jähriger Gymnasiast bringt seine Gedanken, Gefühle und Erlebnisse gern in Hip-Hop-Texten zum Ausdruck. Als ihm seine Lehrerin eine Sechs für eine Deutscharbeit über "Das Leiden des jungen Werther" gibt, die er im Stil eines Rap getextet hat, verlässt er enttäuscht und wutentbrannt die Klasse. Dabei verliert er einen Zettel, der unter anderem die Zeile "Ich knall' euch alle ab" enthält. Aus Angst, einen potenziellen Amokläufer im Haus zu haben, informiert die Schulleitung die Polizei. Der Junge rückt nicht eindeutig von seinem Song ab, keiner weiß so recht, ob man dem Jungen trauen kann. Er wird vorübergehend in die Jugendpsychiatrie eingewiesen. Nach der Entlassung wird die Situation immer schwieriger und eskaliert. Hauptdarsteller Ludwig Trepte bringt alles mit, was ihn in der Welt der Erwachsenen und aus Sicht des Publikums zum Antagonisten stempeln würde. Trotzdem gelingt es Trepte, Oliver als Sympathieträger zu spielen: Er ist kein Täter, sondern bloß ein junger Mann, der an der Intoleranz einer gleichgültigen Umgebung scheitert.

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK LE

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

90 Min/f / 2008/D

8396184 Das Fremde in mir *

Rebecca und Julian, beide in den Dreißigern, freuen sich auf das erste Kind. Doch nach der Geburt ist alles anders als erwartet. Der gesunde Junge macht der jungen Frau Angst, ist ihr fremd. Sie ist verunsichert und traut sich nicht, mit ihrem Mann über ihre schwierigen Gefühle zu sprechen. Stattdessen wendet sie sich Hilfe suchend an ihre Mutter. Erst im Laufe einer Therapie lernt sie, sich langsam ihrem Kind und auch wieder ihrem Mann anzunähern. Der Film zeigt einfühlsam die Belastungen einer Wochenbett-Depression.

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK 12

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

98 Min/f / 2008/D

8396186 Wolke 9 *

Eine Frau, die auf die 70 zugeht, trennt sich nach Jahrzehnten von ihrem Ehemann, mit dem sie in einer zwar liebevollen, aber festgefahrenen Beziehung ein bescheidenes Rentnerdasein führte, um mit einem anderen Mann spätes Liebesglück zu erfahren. Ein ebenso radikales wie ergreifendes Meisterwerk mit vorzüglichen Darstellern, die das Tabuthema "Sexualität im Alter" mit großer Natürlichkeit, ohne Scheu und Hemmungen angehen. Vor allem aber beeindruckend die stillen, intimen Momente, die aufrichtigen Dialoge, die aus der jeweiligen Situation heraus improvisiert wurden, sowie der zurückhaltend dosierte Humor.

Untertitel für Hörgeschädigte: Deutsch

Empfohlen ab 16 Jahren, FSK 12

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

99 Min/f / 2008/D

8396188 Der seltsame Fall des Benjamin Button *

New Orleans, 1918. Das Aussehen seines eben geborenen Sohnes Benjamin stößt Vater Button derart ab, dass er das schwächliche Baby mit der Pheiss eines über 80-Jährigen vor einem Altenpflegeheim ablegt, wo es von der dort arbeitenden Queenie liebevoll aufgenommen wird. Benjamin wächst fast normal unter den Alten heran - außer dass er eben jünger wird statt zu altern. Früh ist er fasziniert von der hinreißenden Daisy. Doch bis sie zusammenfinden, müssen noch mehr als 30 Jahrzehnte vergehen, in denen Benjamin den Krieg und die Liebe, Enttäuschungen und Triumphe erfährt. Ein wunderschönes Märchen, eine Geschichte über das Leben und das Altern schlechthin, bei dem einfach alles stimmt.

Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch

Untertitel: Deutsch, Spanisch, Portugiesisch

Untertitel für Hörgeschädigte: Deutsch, Englisch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK 12

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

159 Min/f / 2008/US

8396192 Europa - Der Kontinent *

Diese vierteilige Koproduktion von BBC, ZDF und ORF nimmt Sie mit auf eine unglaubliche Reise durch tropische Sümpfe und Eiszeiten, zu lang vergangenen Zivilisationen und Zeiten elementarer Veränderung. Ein unstabiles Klima, vulkanische Gebiete und der Einfluss des Menschen machen Europa zu einem sich verändernden Erdteil. Gezeigt wird die Entstehungsgeschichte Europas, von seinen Ursprüngen als Landfragmente am Südpol bis hin zur Geburt des Kontinents in atemberaubenden Animationen. Das Programm begibt sich auf eine spannende Zeitreise durch Vorgeschichte und Geschichte, Gegenwart und Zukunft Europas und lässt den Zuschauer Zeuge werden an den in ihren Dimensionen kaum fassbaren Umwälzungen, die dieser Kontinent hinter sich, aber auch noch vor sich hat. DVD 1: Die Geburt Europas Europa unter dem Eis DVD 2: Die Zählung Europas Die Zukunft Europas

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

180 Min/f / 2009/D

8396193 Unterwegs in Amerika *

Viele meinen Amerika genau zu kennen: Die USA ist die Supermacht, ein multikultureller Melting Pot, ein rettender Hafen für Einwanderer. Es steht für Carepakete und die kulturelle Befreiung Westeuropas, Hollywood-Film und Jazzmusik, Hippies und Mondlandung - einerseits. Andererseits steht es für den Vietnamkrieg, Watergate, die Besetzung des Iraks oder für die Finanz- und Immobilienkrise. Drei Monate lang ist die Regisseurin Petra Haffter mit ihrem Team durch die USA gereist. Von Küste zu Küste, durch vier Zeitzonen und 25 Bundesstaaten. Dabei ist sie Fragen nachgegangen, wie: Wer sind "die Amerikaner"? Wie sehen die Menschen in den USA derzeit ihr Land? Was bestimmt ihr Leben und ihr Handeln? Sie ist Menschen begegnet die sich neu orientieren müssen.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

215 Min/f / 2009/D

8396044 Kirschblüten *

Im tiefen Bayern erfährt Trudi die niederschmetternde Diagnose - ihr Mann Rudi leidet unter Krebs im Endstadium. Der Rat des Arztes: noch etwas zu unternehmen, die letzten Tage zu genießen. Sie verschweigt dem Kranken das Schreckliche, überredet ihn zu einem Besuch bei Kindern und Enkelkindern in Berlin, zu ein paar stillen Tagen an der Ostsee. Doch das Schicksal schlägt eine unerwartete Kapriole, nicht Rudi stirbt, sondern Trudi. Und erst da erfährt der Witwer von den vergessenen Sehnsüchten seiner Frau, die gerne Butoh-Tänzerin geworden und nach Japan gereist wäre. Er sieht sie mit anderen Augen, macht sich auf nach Nippon. Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8; Sekundarstufe II Schulart: alle Schularten weitere Zielgruppen: Tänzer, Tanztherapeuten, Therapeuten

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
127 Min/f / 2007/D

8396045 An ihrer Seite *

"Alzheimer in Anfangsstadium" lautet die Diagnose für Fiona. Sie und ihr Mann Grant blicken auf über vierzig Jahre Eheleben zurück. Ihr zurückgezogenes Leben an einem See in Ontario ist ausgefüllt mit Gesprächen, Lesen und Skiwanderungen. Zu Beginn der Geschichte hat Fiona nur gelegentliche Erinnerungsblockaden. Sie beobachtet jedoch die Veränderung mit klarem Verstand und entscheidet sich bewusst früh für ein Pflegeheim. Erst nach dreißig Tagen Eingewöhnungszeit darf Grant sie besuchen. Als er Fiona nach einem Monat wiedersieht, muss er schmerzlich erleben, dass diese sich sehr liebevoll um Aubrey, einen anderen Patienten, kümmert, ihn jedoch eher wie einen beliebigen Besucher behandelt. Grant, den Schuldgefühle wegen seines früher oft egoistischen Verhaltens quälen, springt über seinen Schatten. Er sucht an Fionas Seite nach den besten Lösungen für die neue Lebenssituation seiner Frau. In dieser filmischen Adaption der Kurzgeschichte von Alice Munro "The Bear Came Over the Mountain" wird die unvermeidliche Krankheitsgeschichte vom Pathologischen ins Allgemeinere gewendet. Die zentrale Frage ist: Was bleibt von der Liebe, wenn die Erinnerung daran schwindet? Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8; Sek II: ab Klasse 10; Sekundarstufe II Schulart: alle Schularten weitere Zielgruppen: Kranken- und Altenpflege, Alzheimer-Verbände, Erwachsenenbildung, Aus- und Fortbildung für medizinische und therapeutische Berufe.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
110 Min/f / 2006CDN

8396048 Die Welle *

"Ihr seid also der Meinung, dass eine Diktatur heute in Deutschland nicht mehr möglich wäre?" Deutschland. Heute. Der Gymnasiallehrer Rainer Wenger startet während einer Projektwoche zum Thema "Staatsformen" einen Versuch, um den Schülern die Entstehung einer Diktatur begreiflich zu machen. Ein pädagogisches Experiment mit verheerenden Folgen. Was zunächst harmlos mit Begriffen wie Disziplin und Gemeinschaft beginnt, entwickelt sich binnen weniger Tage zu einer richtigen Bewegung. Der Name: DIE WELLE. Bereits am dritten Tag beginnen Schüler, Andersdenkende auszuschließen und zu drangsalieren. Als die Situation bei einem Wasserballturnier schließlich eskaliert, beschließt der Lehrer, das Experiment abzubrechen. Zu spät. DIE WELLE ist längst außer Kontrolle geraten. Schuljahr: Sek I: ab Klasse 9; Sekundarstufe II Schulart: Gymnasium; Hauptschule; Realschule weitere Zielgruppen: außerschulische Jugendarbeit

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
107 Min/f / 2008/D

8396026 Ratatouille*

Die Ratte Remy träumt davon, ein berühmter Chefkoch zu werden. Als das Schicksal Remy nach Paris verschlägt und er ausgerechnet im Restaurant von Starkoch Auguste Gusteau landet, erfährt er welche Gefahren die Haute Cuisine für einen kleinen Nager mit sich bringt. Doch als der Küchenjunge Linguini zufällig Remys spektakuläre Kochkünste entdeckt, wendet sich das Blatt: Die beiden tun sich zusammen und bringen so eine Reihe von Ereignissen ins Rollen, die schon bald die kulinarische Welt von Paris in Aufruhr versetzt.

Zusatzmaterial DISC 1: Kurzfilm "Dein Freund, die Ratte"; Kurzfilm "Lifted"; Film & Delikatessen: Ein Gespräch mit Brad Bird und Thomas Keller. DISC 2: Paris entsteht; Arbeitsband: Rapids; Zusätzliche Szenen; Podcasts: Hinter den Kulissen; Remys "Unglaublich, aber essbar" u.v.m..
Sprache(n):Deutsch, Englisch, Deutsch (Untertitel), Englisch (Untertitel), Türkisch (Untertitel)

Oscar 2008 als bester Animations-Langfilm.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)
108 Min/f / 2007/US

8396027 Die Fälscher*

Im Konzentrationslager Sachsenhausen ist die größte Geldfälscheraktion aller Zeiten in vollem Gange. Unter dem Decknamen "Operation Bernhard" soll die Wirtschaft des Gegners mit Millionen gefälschter britischer Pfund geschwächt und in die Knie gezwungen werden. Durchgeführt wird die Aktion von Inhaftierten des KZ unter der Leitung des renommierten Fälschers Salomon Sorowitsch (Karl Markovics).

Die Häftlinge haben die Wahl: Unterstützen sie den Feind, bekommen sie die Chance zu überleben sowie ungeahnte Privilegien im Angesicht des nackten Horrors - sabotieren sie, bedeutet dies den sicheren Tod. Für "die Fälscher" geht es nicht nur darum, Leib und Leben zu retten, sondern auch das eigene Gewissen... Ausgezeichnet mit dem Oscar als Bester Ausländischer Film 2008.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

98 Min/f / 2006/A/D

8395979 Goodbye Bafana*

GOODBYE BAFANA basiert auf einer wahren Geschichte. Der Film erzählt von dem südafrikanischen Rassisten James Gregory, der als Gefängniswärter auf Robben Island arbeitet und dessen Leben grundlegend durch die Begegnung mit einem schwarzen Gefangenen, den er zwanzig Jahre lang bewacht, verändert wird. Der Name des Gefangenen lautet: Nelson Mandela.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

117/Min / 2007/D

8395980 Die grosse Stille*

DIE GROSSE STILLE ist ein Film über die "Grande Chartreuse", das Mutterkloster des legendären Schweigeordens: die Karthäuser. 19 Jahre nach der ersten Begegnung des Regisseurs Philip Gröning mit dem Prior des Klosters ist es der erste Film, der jemals über das Leben hinter den Klostermauern gedreht werden durfte. DIE GROSSE STILLE ist ein Kinoereignis: Eine strenge, fast stumme Meditation über das Klosterleben in seiner reinsten Form. Keine Musik, keine Interviews, keine Kommentare, kein zusätzliches Material. Nur der Lauf der Zeit, der Wechsel der Jahreszeiten und das sich immer wiederholende Element des Tages: das Gebet. Philip Gröning beschreibt ein Leben, das vom Gebot des Schweigens und weltlicher Abgeschiedenheit geprägt ist.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

161 Min/f / 2005/D

8395981 Hände weg von Mississippi*

Endlich Ferien! Emma (Zoë Mannhardt) kann es kaum erwarten, wieder zu Oma Dolly (Katharina Thalbach) aufs Land zu fahren. Jede Menge Tiere, Natur pur und Freund Leo (Karl Alexander Seidel) erwarten sie. Doch diesmal ist nichts wie sonst: Der alte Klipperbusch ist gestorben. Seitdem treibt sich sein Neffe Albert Gansmann (Christoph Maria Herbst) im Dorf herum. Er hat es auf das Anwesen abgesehen, für das er hochtrabende Pläne hat. Um jedoch an das Erbe zu kommen, muss er sich um die Stute Mississippi kümmern. Dumm nur, dass er sie gerade an Emma verkauft hat. Er setzt nun alles daran, das Pferd wieder zurückzubekommen ... Für Emma, Dolly und ihre Freunde beginnt ein aufregender Sommer, und sie haben allerhand zu tun, um Mississippi vor Gansmanns Attacken zu retten.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

96 Min/f / 2007/D

8395996 Wahrheit oder Pflicht*

Die 18-jährige Annika ist verzweifelt. Sie hat die 12. Klasse nicht geschafft, das von den Eltern so lang ersehnte Abitur ist damit in weite Ferne gerückt. Annika hat nicht die geringste Ahnung, was sie tun soll. Aber eines ist sicher: Ihre Eltern dürfen nichts von der kläglichen Niederlage erfahren. Also geht sie jeden Morgen aus dem Haus - zur Schule, glauben die Eltern. In Wirklichkeit

verschanzt sie sich Tag für Tag in einem abgewrackten Reisebus, um nicht aufzufliegen. Dort lernt Sie den rotzigen Kai kennen, der in der nahe gelegenen Plattenbausiedlung wohnt. Die Beziehung zwischen den beiden scheint bald das einzig Wahre in Annikas Leben zu sein, besonders nachdem Annika auch noch von dem smarten Mathe-Student Uli abserviert wird ...

Es kostet Annika viel Kraft, die Lüge zu leben. Mit jedem Tag, der ins Land zieht, scheint ihre Situation auswegloser. Und der Tag der Entscheidung rückt immer näher: der große Abi-Ball... Wahrheit oder Pflicht ist die Geschichte von Annika, die sich aus Angst, ihre Eltern zu enttäuschen, in einer Lüge verstrickt, aus der sie fast alleine nicht mehr herausfindet.

Eine Geschichte über das Erwachsenwerden, der vor allem der spröde Charme und das unaufdringliche aber eindringliche Spiel von Theater-Shootingstar Katharina Schüttler eine besondere Kraft verleihen. Ein Film über die Angst vor dem eigenen Mut, die Wichtigkeit von Freundschaft und das Wunder der ersten Liebe.

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (6-13)

Sprache: Deutsch

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

89 Min/f / 2004/D

8395997 Hotel Ruanda*

Am 7.4.1994 brach in Ruanda der Bürgerkrieg zwischen den regierenden Hutu-Milizen und den Rebellen der Tutsi aus. In nur 100 Tagen starben eine Million Menschen durch die Hand der Milizen, während die gesamte westliche Welt vor dem blutigsten Kapitel der jüngeren afrikanischen Geschichte die Augen verschloss. "Hotel Ruanda" ist die wahre Geschichte eines ganz gewöhnlichen Mannes, der beispiellose Zivilcourage bewies und über 1200 Menschen vor dem sicheren Tod rettete. Paul Rusesabagina stellte sich couragiert gegen die Kräfte, die sein Land zu zerreißen drohten.

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (6-13); Kinder- und Jugendbildung (12-18); Erwachsenenbildung

Sprache: Deutsch

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

122 Min/f / 2004/

8395998 Der weisse Planet*

Noch nie zuvor gab es einen Film in den vergangenen Jahren, der den hohen Norden in so spektakulären und wunderbaren Bildern beschreibt. Lassen Sie sich in die unendlichen Weiten der eisigen Arktis entführen! In einer atemberaubenden Schau beeindruckender Tier- und Landschaftsaufnahmen erleben wir zahlreiche Tierarten, die hier im ewigen Winter leben: Moschusochsen kämpfen sich durch Schneestürme, eine Polarbärenmutter sucht nach Futter für ihre zwei Kleinen und bringt ihnen das Überleben bei. Mit einem Kopfsprung ins eisige Nass erkunden wir die Welt unter den Eiskappen: die winzigen Krebse, das Wasserballett der Seehunde, die Anmut der Beluga-Wale...

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (5-13); Kinder- und Jugendbildung (10-18); Erwachsenenbildung

Sprache: Deutsch

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

81 Min/f / 2007/F

8395999 Let's Break - Adil geht*

Die Freunde Adil, Jonni, Elvis und Idris eint ihre große Faszination für Breakdance. Gemeinsam trainieren sie für einen Tanzwettbewerb. Neben ihrer Leidenschaft für den Tanz eint sie aber auch ein ähnliches Schicksal: sie leben als geduldete Flüchtlinge ein fast normales Leben in einer deutschen Kleinstadt. Doch als Adil mit seiner Familie abgeschoben werden soll, läuft alles aus dem Ruder...

Für die Musik und den Soundtrack haben Stars der Szene wie Kool Savas mit seiner Optic Crew, DJ Mesia und Manuva mitgewirkt.

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (6-13); Kinder- und Jugendbildung (12-18)

Sprache: Deutsch

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

96 Min/f / 2005/D

8395976 Happy Feet *

Kaiserpinguine sind zum Singen geboren. Außer Mumble - er ist zum Tanzen geboren... zum Stepptanzen. Dieses für Pinguine ungewöhnliche Verhalten führt schließlich dazu, dass Mumble seine Heimat verlassen muss und sich in die weite, kalte Welt hinauswagt. Begleitet wird er von seinen Freunden den Adelie-Pinguinen und dem Allwissenden Felsenpinguin Lovelace. Mumble begibt sich auf eine abenteuerliche Reise und beweist schließlich, dass man wirklich etwas bewegen kann - wenn man nur sich selbst treu bleibt.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

104 Min/f / 2006/AU

8395977 Planet Erde - Staffel 1* (2 DVDs)

Nach seiner weltweit viel beachteten und mehrfach ausgezeichneten Reihe "Unser blauer Planet" (OT: The Blue Planet), zeigt Alastair Fothergill (BBC) nun die großen Lebensräume der Erde. Diese Filme sprengen alle bisherigen Grenzen der Naturdokumentation. Sie zeigen unsere Welt, wie sie nie zuvor zu sehen war - von den großen Flüssen und beeindruckenden Schluchten, über mächtige Berge und geheimnisvolle Höhlen, bis hin zu riesigen Wüsten und weiten Feuchtgebieten. "Planet Erde" nimmt Sie mit an Orte, die Sie nie zuvor gesehen haben und liefert Ihnen unglaubliche Augenblicke und Eindrücke, wie Sie sie nie zuvor erlebt haben.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

225 Min/f / 2006/GB

8395978 Planet Erde - Staffel 2* (3 DVDs)

Die vielfach preisgekrönte und von Zuschauern wie von Kritikern begeistert aufgenommene Reihe "Planet Erde" des BBC-Ausnahmeproduzenten Alastair Fothergill geht mit 6 weiteren Episoden in die zweite Runde. Auch die neuen Filme sprengen wieder alle bisherigen Grenzen der Naturdokumentation. Sie zeigen unsere Welt, wie sie nie zuvor zu sehen war: Die riesigen Eiswelten, die größten Naturlandschaften der Erde, die zugleich die höchsten Anforderungen an die Überlebensfähigkeit ihrer Bewohner stellen; die weiten Graswelten, unermesslich scheinende Räume, in denen die größten Wildtierverbände zu Hause sind; die flachen Meereswelten, die zwar nur acht Prozent der Weltmeere ausmachen aber zu den produktivsten Gebieten zählen, in denen höchst unterschiedliche Lebewesen anzutreffen sind, von winzig kleinen bis zu mächtigen Meeressäugern; die ausgedehnten Waldwelten, die sicher die prächtigsten und phantastischsten Lebensformen unseres Planeten beherbergen; schließlich die geheimnisvollen Tiefseewelten, die auf den ersten Blick öde und leer wirken, wo aber ständig neue und verblüffende Lebensformen entdeckt werden und wo das größte Tier zu finden ist, das je auf unserem Planeten existierte: der Blauwal.

Exklusiv wird auf "Planet Erde - Staffel 2" zudem die Episode Dschungelwelten über den faszinierenden Lebensraum der tropischen Regenwälder, die die Hälfte aller Arten unseres Planeten beherbergen, veröffentlicht.

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

380 Min/f / 2006/GB

8395894 Mein Vater *

Eine junge Familie ist gerade dabei, das neue Einfamilienhaus zu beziehen, als sich herausstellt, dass der 62-jährige (Schwieger-)Vater an Alzheimer leidet. Die Familie nimmt ihn zu sich, der Krankheitsverlauf schreitet voran, bald ist eine Rundum-Betreuung nötig - das familiäre Zusammenleben gerät in eine schwere Krise. Der Film überzeugt nicht nur durch das brillante Charakterspiel von Götz

George, der einfühlsam den dramatischen Persönlichkeitsverfall des Alzheimer-Patienten darstellt. Thema des Filmes ist vor allem der Generationenkonflikt, der aufbricht, wenn die alten Eltern krank und verwirrt werden. Fragen wie: 'Soll ich Mutter zu mir nehmen?', 'Muss der Vater ins Pflegeheim?' erfordern Entscheidungen mit tiefgreifenden Folgen. Bisher verdrängte Spannungen zwischen den Ehepartnern treten zu Tage, Spannungen zwischen dem alten Vater und dem erwachsenen Sohn leben auf, genauso zwischen dem jugendlichen Sohn und seinem Vater. Der Film bietet keine Lösungen, kein Happy End, er macht betroffen, nachdenklich, öffnet Türen zum besseren Verständnis von Menschen, die an Alzheimer erkranken, und von pflegenden Angehörigen.

Schuljahr :Sek I: ab Klasse 8; Sekundarstufe II;

Schulart: alle Schularten;

Weitere Zielgruppen: Erwachsenenbildung: Seniorenarbeit; Pflegenden Angehörige; Aus- und Fortbildung von Ärzt(inn)en, Krankenschwestern und (Alten-)Pflegerinnen, Aus- und Fortbildung von Mitarbeiter(inne)n in Alten- und Pflegeheimen

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

90 Min/f / 2002/D

8395895 Requiem *

In den frühen siebziger Jahren verlässt die 21-jährige Michaela gegen den Willen ihrer Mutter ihr streng katholisches Elternhaus in der schwäbischen Provinz, um in Tübingen zu studieren. Obwohl sie schnell Freunde findet, gestaltet sich der Schritt in die Unabhängigkeit schwierig: Michaela hat mit epileptischen Anfällen und Wahnvorstellungen zu kämpfen und fühlt sich von Dämonen besessen. Ein junger Priester glaubt schließlich, ein Exorzismus sei Michaelas letzte Rettung.

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK 12

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 8; Sekundarstufe II;

Schulart: keine Schulart angegeben

Weitere Zielgruppen: Gemeindefarbeit

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

92 Min/f / 2005/D

8395896 Die Nachrichten *

Jan Landers hat es geschafft: Er ist Nachrichtensprecher in Hamburg.

Aufgewachsen in Ostberlin, hat er in den Jahren nach der Wende Karriere gemacht - vom Wetterfrosch eines Lokalsenders zu dem Mann, der jeden Abend die Nachrichten liest. Auch privat läuft es bestens: In der Galeristin und Brauereierbin Margarethe lernt er die Frau seines Lebens kennen. Doch unerwartet holt ihn die DDR-Vergangenheit ein. Eine »Spiegel«-Redakteurin und ein Provinzjournalist liefern sich einen Wettlauf um mögliche Akten, vage Gerüchte und die bessere Geschichte. Angeblich soll Landers für die Stasi gearbeitet haben. Vorsorglich wird er vom Sender aus dem Programm genommen.

Nach Jahren endlich im Westen angekommen, holt der Osten Landers nun ein. Er ist sich keiner Schuld bewusst. Er kann sich nicht erinnern, jemals für die Stasi gearbeitet zu haben. Warum aber gibt es eine Karteikarte mit seinem Namen?

Auszeichnungen: - 2 Deutsche Fernsehpreise 2006: Dagmar Manzel (als Beste Schauspielerin) und Matti Geschonneck (Beste Regie) - Grimmepreis 2006 in der Kategorie Fiktion & Unterhaltung an: Matti Geschonneck (Regie) sowie Alexander Osang (Drehbuch)

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

91 Min/f / 2005/D

8395857 Knallhart *

Detlev Buck mal anders, knallhart und schonungslos. Ein Großstadtfilm über authentische, alltägliche Gewalt und Gegengewalt in Deutschland. Die Krawalle der Pariser Banlieue lassen grüßen. Eine überzeugende Geschichte vom Ende einer Kindheit, vom Ende der Unschuld. Ausgerechnet an seinem 15. Geburtstag muss Michael mit seiner Mutter Miriam in den rauen Berliner Bezirk Neukölln umziehen. Miriams Liebhaber im schicken Zehlendorf hat sie rausgeschmissen und ab geht's in eine schäbige Wohnung im Hinterhof. Während sich seine Mutter nach solventen

Lovern umschaut, muss sich Michael gegen eine türkische Gang und deren skrupellosen Anführer wehren. Er sieht sich zu einem Einbruch gezwungen und ist schon bald als Drogenkurier im Geschäft.

FSK: ab 12 Jahren

98 Min/f / 2005/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395858 Marias letzte Reise *

Die 71-jährige Maria (Monica Bleibtreu) will raus aus dem Krankenhaus und zurück in ihre geliebte Umgebung am Staffelssee in Oberbayern: Auf ihrem Hof, bei ihren Blumen, Büchern und duftenden Obstbäumen möchte sie die letzten Tage ihres Lebens verbringen. Nicht noch eine Chemotherapie, die sie längst nicht mehr heilen kann und die von entsetzlichen Nebenwirkungen begleitet sind. Selbst Klinikchef Dr. Osterhahn (Günther Maria Halmer) kann die temperamentvolle alte Dame nicht aufhalten. Da sich Marias Sohn Simon (Michael Fitz) um den Hof kümmern muss und ihn die Pflege seiner Mutter komplett überfordern würde, schickt Dr. Osterhahn seine beste Krankenschwester Andrea (Nina Kunzendorf) mit. Andrea lernt schnell, dass sie mit der üblichen Krankenhausroutine nicht weiterkommt. Nach anfänglicher Gegenwehr lässt sie es zu, dass der Heilpraktiker Dr. Wu (Nikolaus Paryla) auf seine Art versucht, Maria zu helfen. Und schließlich holt sie sich Rat und medizinische Unterstützung in einem Hospiz und hilft Maria, ihre letzten Wünsche zu erfüllen. An ihrer Seite erfährt Andrea nicht nur die Bedeutung und Tragweite der Sterbebegleitung, sondern lernt auch, ihr eigenes Leben und Glück in die Hand zu nehmen.

FSK: o.A.

90 Min/f / 2004/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395807 Das Meer in mir *

Die wahre Geschichte eines querschnittsgelähmten Spaniers, der 30 Jahre lang um sein Recht auf den Tod kämpfte: Javier Bardem spielt die Hauptrolle des Ramon Sampedro, der mit Hilfe zweier Frauen - einer Anwältin und einer Fabrikarbeiterin - seinen jahrzehntelangen Kampf zu einem Ende bringt. "Mar Adentro" ist kein präventives Rührstück mit massiver musikalischer Unterstützung, sondern ein aufwühlendes Melodram, das dem Zuschauer zwar Tränen entlockt, aber nie in gefälligen Kitsch abgleitet.

"Das Meer in mir ist kein einfaches Pamphlet über Sterbehilfe, sondern ein Film, der auf fast paradoxe Weise Lebensmut vermittelt." (film-dienst 5/2005)

Oscar 2005: Bester Fremdsprachiger Film; 62. Golden Globe: bester Nicht-Englischsprachiger Film; Gilde-Filmpreis: Bester ausländischer Film des Jahres 2004; 14 Goyas (Spanischer Filmpreis) 2005; Venedig 2004: Silberner Löwe: Großer Preis der Jury, Bester Darsteller: Javier Bardem; Europäischer Filmpreis 2004: Bester Regisseur (Amenabar); Bester Schauspieler (Bardem). 62. Golden Globe & 77. Oscar-Verleihung - Academy Awards als bester fremdsprachiger Film, 61. Internationale Filmfestspiele in Venedig, bester Hauptdarsteller und Silberner Löwe als Film.

Schuljahr / Schulart Sekundarstufe I; Sekundarstufe II; alle Schularten; weitere Zielgruppen außerschulische Jugendarbeit, Erwachsenenbildung

126 Min/f / 2004/SP

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395809 Stauffenberg *

Am Morgen des 20.7.1944 bereitet sich Oberst Claus von Stauffenberg vor, zum Führerbunker "Wolfsschanze" zu reisen. Er ist der Kopf der Widerstandsbewegung gegen Hitler. Die Bombe, die er in seiner Aktentasche bei sich trägt, muss der grausamen Nazi-Diktatur ein Ende setzen. Hitler muss sterben. Die Bombe explodiert zwar, verfehlt aber ihr Ziel, was den Attentätern zunächst entging. Zurück in Berlin wird von ihnen der Umsturzplan "Walküre" in Gang gesetzt. Dann laufen die entscheidenden Punkte des Widerstandsplans schief: es wird klar, dass

Hitler das Attentat überlebt hat, "Walküre" wird viel zu spät gestartet, die Besetzung des Regierungsviertels und des Rundfunks misslingt ... Das Ende des Aufstands ist jäh, blutig und enttäuschend. Stauffenberg und der anwesende Kern des Widerstands werden durch Generaloberst Fromm wegen Hochverrats zur sofortigen Hinrichtung verurteilt.

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (6-13); Berufsbildende Schule; Kinder- und Jugendbildung (12-18); Erwachsenenbildung

93 Min/f / 2005/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00. Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395812 Schwabenkinder *

Ein Tiroler Bergdorf 1885: Nach dem Unfalltod seiner Frau, weiß Kaspars Vater nicht mehr weiter. Wie die anderen schickt er den geliebten Sohn ins Schwabenland. Am Bodensee soll sich der achtjährige Junge bei Bauern verdingen. Unter dem Geleit des so genannten Kooperators geht er mit zwölf anderen Kindern zu Fuß über das Gebirge. Der Weg über die verschneiten Alpen birgt tödliche Fallen. Kaspar überlebt die Tortur und gerät auf dem Markt an den Landwirt Steinhauser. Für 30 Mark gehört Kaspar nun dem "Saubauern". Das bildgewaltige Drama mutet wie ein böses Märchen an. Aber die "Schwabenkinder" gab es wirklich: Noch bis zum 1. Weltkrieg wurden sie auf Märkten in Tettngang und Ravensburg feilgeboten.

Prädikate: Deutscher Fernsehpreis (September 2003); 1. TV-Filmfestival Baden-Baden: Erster Preis (Nov. 2003) sowie Publikumspreis von 3SAT; Preis der Filmstudenten - Bester Darsteller: Tobias Moretti; 1. Preis beim Bergfilmfestival Trient: Goldener Enzian (Mai 2003)

FSK/USK: Freigegeben ab 6 Jahren

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (6-13); Sonderschule; Kinder- und Jugendbildung (12-18); Erwachsenenbildung

110 Min/f / 2002/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00. Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395814 Gegen die Wand *

Um der Strenge ihres türkischen Elternhauses zu entkommen, ist die junge Sibel zu allem bereit. In ihrer Verzweiflung bittet sie den 40-jährigen Alkoholiker Cahit, eine Scheinehe mit ihr einzugehen. Der willigt ein, und für einen kurzen Moment scheint die Rechnung aufzugehen: Sibel gewinnt ihre lang ersehnte Freiheit und Cahit versucht noch einmal sein verpfushtes Leben in den Griff zu bekommen. Doch je mehr er sich in die lebensfrohe junge Frau verliebt, desto mehr gerät der alternde Säufer aus dem Gleichgewicht. Und so bewegt sich das ungleiche Pärchen unaufhaltsam auf eine Katastrophe zu...

Der Film wurde auf der Berlinale 2004 als Bester Film mit dem Goldenen Bären ausgezeichnet. Bei der Verleihung des Deutschen Filmpreises gewann der Film fünf Goldene Lolas, unter anderem als "Bester Spielfilm 2004".

121 Min/f / 2003/D

FSK: ab 12 Jahren

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00. Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395802 Sommersturm *

Einfühlsam aber auch witzig, dramatisch und aus der Perspektive der Jugendlichen wird der sexuelle Selbstfindungsprozess von Teenagern in seiner ganzen Breite vom "ersten Mal" bis zur möglichen Entdeckung homosexueller Neigung thematisiert. Dabei werden so manche Vorurteile in Frage gestellt und Schülerinnen und Schüler dazu herausgefordert, sich mit einem breiten Spektrum an möglichen Beziehungen und Sexualität auseinander zu setzen.

Lehrplanübergreifend geht es damit auch um die Förderung der Toleranz gegenüber Randgruppen und um eine konstruktive Auseinandersetzung mit Klischees und Tabus. Tobi und Achim sind dicke Freunde. Gemeinsam trainieren sie in einem Ruderverein. Zum Training und Wettkampf ins Sommercamp fahren auch Sandra und Anke mit. Achim ist mit Sandra befreundet, während die attraktive Anke Interesse für Tobi zeigt. Doch Tobi verhält sich sehr ambivalent. Er mag Anke, aber

eigentlich fühlt er sich zu Achim viel stärker hingezogen, auch sexuell. Neben der Konfrontation zwischen Homos und Heteros gibt es aber durchaus auch Sympathie und Annäherung. Und Tobi kommt nicht umhin, für sich und die anderen Klarheit zu schaffen.

Prädikate: Publikumspreis auf dem Filmfest 2004 in München

Vorkenntnisse: Nicht erforderlich.

Lernziele: Sich mit einem breiten Spektrum von Liebe und Freundschaft auseinander setzen. Sexuelle Annäherung als Beziehungsgeschehen miterleben. Sich mit Klischees über Heteros/Homos konfrontiert sehen. Offenheit und Diskussionsbereitschaft gegenüber Themen persönlicher Selbstbefindung fördern. Verständnis für Andersartigkeit entwickeln.

FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (8-10); Sonderschule; Kinder- und Jugendbildung (14-16)

94 Min/f / 2004/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395803 Buddy *

Der 24-jährige Kristoffer und sein Kumpel Geir leben lässig in den Tag hinein. Als Plakatkleber verdienen sie ihr Geld und sind in der hübschen Wohnung von Stig untergekommen. Den Alltag mit Freundin, den Kumpels und in der Männer-WG dokumentiert Kristoffer auf Video. Als Kristoffers Videotagebuch in einer Fernsehsendung ausgestrahlt wird, wird der sorglose Alltag der Freunde plötzlich öffentlich. Aber auch die Risse in der Fassade werden allgemein publik: Geir wird mit seinem kleinen Sohn konfrontiert, um den er sich bisher nicht gekümmert hat. Stigs Kampf mit massiven Ängsten wird vor laufende Fernsehkameras gezerzt. Und Kristoffer muss sich entscheiden, was für ihn Bedeutung hat. - Ein starker Film über junge Menschen heute, Spaßgesellschaft, Freundschaft, Liebe und über Medien.

Vorkenntnisse: Nicht erforderlich

Lernziele: Sich anhand der Hauptfiguren mit deren Problemen und Lebenswelt auseinander setzen; deren Situation und Gefühlswelt erfassen; im Film angesprochene Themen wie Freundschaft, Liebe, Ehrlichkeit und Verantwortung reflektieren; Schwierigkeiten des Erwachsenenwerdens reflektieren; sich mit dem "Phänomen" Reality-TV, der Machart, den Merkmalen und Besonderheiten dieses Genres befassen; die Frage, was plötzlicher Ruhm auslösen kann, diskutieren.

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (7-13); Berufsbildende Schule; Kinder- und Jugendbildung (14-18)

101 Min/f / 2003/NW

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395804 Napola. Elite für den Führer *

Ein Film von Dennis Gansel, mit Tom Schilling, Max Riemelt, Michael Schenk, Justus von Dohnanyi. FSK empfohlen ab 14 Jahren Deutschland 1942: Der 17-jährige Friedrich Weimar ist ein begabter Boxer. Er entscheidet sich gegen den Willen seiner Eltern auf die Napola Alleenstein zu gehen, als er die Chance dazu bekommt. Dort lernt er den Sohn des Gauleiters, den sensiblen Albrecht Stein, kennen. Die beiden sehr unterschiedlichen Charaktere werden Freunde, aber ihre Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt. Ein beeindruckender, preisgekrönter Film, der sich mit einem bislang wenig beachteten Thema, den Nationalpolitischen Erziehungsanstalten, beschäftigt.

Schuljahr: Sek I: ab Klasse 7

Schulart: alle Schularten

weitere Zielgruppen: Erwachsenenbildung, außerschulische Jugendarbeit

115 Min/f / 2004/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395806 Die fetten Jahre sind vorbei *

Dass die Güter dieser Welt ungerecht verteilt sind, ist allen klar. Wie das zu ändern ist, hingegen nicht so ganz. Die Freunde Jan und Peter haben ihren

eigenen Weg gefunden: Nachts brechen sie in Villen ein, nicht um zu klauen, sondern um das Mobiliar auf den Kopf zu stellen. Die Botschaften die sie hinterlassen lauten: "Die fetten Jahre sind vorbei" oder "Sie haben zuviel Geld" - unterzeichnet mit "Die Erziehungsberechtigten". Doch dann wird ihre Freundschaft auf eine harte Probe gestellt: Peters Freundin Jule und Jan verlieben sich ineinander. Im Überschwang der Gefühle steigen die beiden in eine Villa ein und werden dabei vom Besitzer überrascht. Dafür haben die selbsternannten Erziehungsberechtigten keinen Plan und plötzlich werden sie zu Entführern wider Willen ...

Prädikate: "Silberne Palme", Festival de Cannes

FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren

Adressatenempfehlung: Allgemeinbildende Schule (8-13); Kinder- und Jugendbildung (14-18); Erwachsenenbildung

136 Min/f / 2005/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395790 Sophie Scholl - Die letzten Tage *

Im Februar 1943 werden die junge Studentin Sophie Scholl und ihr Bruder Hans bei einer Flugblatt-Aktion gegen die Nazi-Diktatur in der Münchner Universität verhaftet. Sophie wird tagelang von dem Gestapo-Beamten Robert Mohr verhört, bis sie sich mit ihrem Geständnis schützend vor die anderen Mitglieder der "Weißen Rose" stellt und ihrem eigenen Todesurteil ausliefert.

Berlinale 2005: Silberner Bär: Bester Regisseur (Rothemund), Beste Darstellerin (Jentsch), Preis der Ökumenischen Jury; Deutscher Filmpreis 2005: Filmband in Gold: Beste Schauspielerin (Jentsch), Filmband in Silber: Bester Spielfilm, Publikumspreis: Bester deutscher Film des Jahres; Gilde-Filmpreis: Bester deutscher Film des Jahres 2005; Filmfest München: Bernhard-Wicki-Preis für Sophie Scholl

FSK/USK: Freigegeben ab 12 Jahren; empfohlen ab 12 Jahren

116 Min/f / 2004/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395792 Lauras Stern *

Nach dem Umzug in eine fremde Stadt fällt es der siebenjährigen Laura schwer, neue Freunde zu finden. Da entdeckt sie einen vom Himmel gestürzten kleinen Stern. Liebevoll verarztet sie den verletzten Stern mit einem Pflaster - eine fantastische Freundschaft beginnt. Doch am Ende muss Laura lernen, den Stern aus Liebe loszulassen und dem Universum zurückzugeben. Denn auf der Erde droht er zu erlöschen. Die schwierige Trennung gelingt ihr mit Hilfe des Nachbarjungen Max - Laura überwindet ihre anfängliche Scheu und gewinnt so gleich einen neuen Freund.

{Allgemeinbildende Schule (1-5); Sonderschule; Kinder- und Jugendbildung (6-12)}

Prädikat: Wertvoll; Bundesfilmpreis in Gold "Bester Kinderfilm 2005"

FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

77 Min/f / 2004/US

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.

Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

7095733 Ikingut - die Kraft der Freundschaft *

Island 1698. Die Menschen im hohen Norden Islands kämpfen ums Überleben, als im Winter das Packeis auf die Küste zutreibt und das Fischen unmöglich macht. Daran können nur böse Geister und Dämonen schuld sein. Auf einer Eisscholle erblickt Boas, der elfjährige Sohn des Pfarrers, ein kleines unbekanntes Wesen. Er meint, einen bösen Geist gesehen zu haben. Dann aber warnt dieses merkwürdige Wesen die Bewohner des Dorfes vor einer Schneelawine und rettet Boas. Dabei stellt sich heraus, dass es sich um einen etwa gleichaltrigen Inuit-Jungen handelt. Trotz Sprachproblemen - Boas versteht, dass er sich Ikingut nennt, ein Irrtum, wie sich später herausstellt - nimmt er ihn mit nach Hause zu seiner Familie. Doch den Dorfbewohnern ist der fremde Junge unheimlich und sie sperren ihn ein. Listenreich befreien Boas und seine Schwester Asa ihn und Boas flieht mit Ikingut auf's Eis. Als im Dorf niemand die beiden Jungen finden kann, entsteht

neben der Sorge um die Leben der beiden auch so etwas wie schlechtes Gewissen. In letzter Minute werden die Jungen gerettet und zurückgebracht. Doch heißt es nun Abschied nehmen, denn Ikingut kann zurück zu seinen Eltern.

87 Min/f / 2000/IS

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

7095735 Sebastian *

Sebastian bedeuten seine Freunde, eine Gruppe von ca. 15jährigen Jungen und Mädchen, sehr viel. Wenn er mit ihnen zusammen ist, hat er das Gefühl, er selbst zu sein. Er kann mit ihnen herumalbern, verrückte Dinge tun, Spaß haben oder auch einfach nichts tun. Die Sommerferien fangen an, und vor ihnen liegt eine lange, sorglose Zeit. Aber irgendwie fühlt sich Sebastian nicht so wohl in seiner Haut. Er ist zuvor für einige Zeit mit Lisbeth zusammen gewesen, doch obwohl er sie nach wie vor sehr gern hat, ist es nicht das Richtige gewesen. Viel mehr angezogen fühlt er sich von seinem besten Freund Ulf. Kann das möglich sein? Soll er es wagen, mit ihm darüber zu sprechen? - Oder mit seinen Eltern, die ihn manchmal schon fast stressen in ihren Bemühungen, alles offen mit ihm zu besprechen und ihn zu verstehen. Was werden die anderen von ihm denken? Schließlich ist es die liebenswürdige, pragmatische, hilfsbereite Lisbeth, die Sebastian hilft, seinen Weg zu finden und sich zu seiner Homosexualität zu bekennen.

88 Min/f / 1995/N

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

7095737 Tinke - Kleines starkes Mädchen *

Vor 150 Jahren in Dänemark. Der Hirtenjunge Laurus findet Tinke verwildert und halb verhungert im Wald, wo sie mit ihren geliebten Eltern - beide sind gestorben - in einer ärmlichen Hütte gelebt hat. Laurus ist von dem starken kleinen Mädchen fasziniert, ebenso wie die Bäuerin, zu der er sie mitnimmt. Dem schroffen Bauern gegenüber weiß sich Tinke jedoch schlagkräftig zu wehren. Er findet heraus, dass Tinkes Mutter die Tochter eines reichen Gutsherrn war, die um ihrer Liebe willen durchgebrannt ist. So wird Tinke zu ihren Großeltern gebracht. Die von Konventionen geprägte emotionale Enge in diesem Haus beantwortet sie aber schon bald mit offener Rebellion. Nicht ohne Umwege und Dramatik findet sie schließlich eine neue Heimat. - Ein starker, sehr emotionaler Film, der vor allem durch die außergewöhnliche Präsenz der Kinderdarsteller ein hohes Maß an Identifikation und Anteilnahme bewirkt.

88 Min/f / 2004/DK

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395694 Brot & Tulpen *

Was passiert, wenn eine italienische Hausfrau an einer Raststätte den Bus mit ihrer Familie und der ganzen Reisegesellschaft verpasst? Wenn sie so ist wie Rosalba, wenn sie beispielsweise schon immer nach Venedig wollte, ändert sie einfach ihre Reiseroute. Per Anhalter gelangt sie in die Stadt ihrer Träume und sucht dort eine Bleibe für die Nacht. Sie findet den traurigen, romantischen Feingeist und Kellner Fernando, der sie - freundlich, aber in höflicher Distanz - bei sich unterbringt. Am nächsten Tag findet sie sogar einen Job bei einem alten anarchistischen Blumenhändler. Ihr Mann Mimmo tobt am Telefon - doch für Rosalba beginnt ein neues Leben, eine Auszeit, in der ihre Missgeschicke abnehmen und ihr Glück wächst...

113 Min/f / 2000/I

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395695 Billy Elliot - I will dance *

Als sich die Box- und Ballettgruppe im nordenglischen Durham die Halle teilen muss, entdeckt der elfjährige Billy den Tanz für sich, hängt die Boxhandschuhe erleichtert an den Nagel und beginnt mit Begeisterung zu trainieren - heimlich. Sein streikender Minenarbeiter-Vater und -Bruder würden es nie verstehen. Nur

seine Ballettlehrerin unterstützt ihn und ermutigt ihn, bei der Royal Ballet School in London vorzutanzten. Die ungewöhnliche Erfolgs-Story eines Nachwuchstänzers, ein beeindruckender Titelheld und wunderbare, mit bekannten Songs unterlegte Tanz-Sequenzen.

106 Min/f / 2000/GB

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395708 Bibi Blocksberg *

Bibi hat zwei Kindern das Leben gerettet und bekommt zur Belohnung eine eigene Hexenkugel. Doch bei der feierlichen Übergabe lässt die böse Hexe Rabia Bibis Kugel fallen, die in tausende Stücke zerspringt. Nun muss Rabia ihre Kugel Bibi geben. In der aber hat sie ein Geheimnis versteckt. Eine spannende Geschichte beginnt! Diese DVD enthält eine Hörfilmfassung für Blinde und Sehbehinderte. Der Hörfilm wird von Ulrich Noethen gesprochen.

102 Min/f / 2002/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395757 Wer küsst schon einen Leguan? *

Tobias Baumann ist 13 Jahre alt, geht in die 6. Klasse und wurde bisher vom Leben alles andere als verwöhnt. Aufgewachsen bei seiner völlig überforderten jungen Mutter und in schwierigen sozialen Verhältnissen, hat er früh lernen müssen, alleine zurechtzukommen. Wer sein Vater ist, weiß der Junge nicht - und obwohl Tobias oft einsam ist und sich die Geborgenheit einer richtigen Familie wünscht, würde er das niemals offen zugeben. Er lebt nach dem Motto: Was mir das Leben nicht freiwillig gibt, das nehme ich mir eben! Ähnlich verhält es sich mit Max Feldkamp - nur steht der zumeist auf der Sonnenseite des Lebens: Jung, dynamisch, erfolgreich und frisch von seiner Freundin getrennt - die wollte doch tatsächlich heiraten und Kinder von ihm - ist Max nun wieder glücklicher Singel. Er arbeitet als Chefautor der Daily Soap "Mitten ins Leben" und lebt ganz so wie er seine Geschichten schreibt: Über den Inhalt bestimmt er gerne alleine, was ihm nicht gefällt oder was beim Publikum nicht ankommt, wird wieder gestrichen und auf jedes abgeschlossene Kapitel folgt eben automatisch ein neues. Dann kreuzen sich die Wege von Tobias und Max und jeder glaubt, dass er die folgenden turbulent-chaotischen Verwicklungen und Ereignisse unter Kontrolle hat. Aber tatsächlich hat längst das Schicksal die Regie übernommen...

101Min/f / 2003/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395758 Hodder rettet die Welt *

Hodder, Drittklässler, lebt mit seinem Vater allein. Eines Nachts erscheint eine Fee und bittet Hodder, die Welt zu retten. Doch wie soll er treue Mitstreiter für seine Mission finden, da er doch keine Freunde hat? Und wo soll er eigentlich mit der Rettung der Welt anfangen? Unterstützung findet Hodder schließlich bei Lola, der Frau ohne Nachnamen, Big Mac Johnson, einem reimenden Boxer und dem Südseehauptling William Ludo.

90Min/f / 2004/DK

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395759 Das fliegende Klassenzimmer *

Jonathan ist schon von acht Internaten geflogen. Als er in Leipzig ans Internat des berühmten Thomanerchors kommt, glaubt er nicht, dass er dort lange bleiben wird. Doch der Internatsleiter Justus nimmt sich seiner an. Und tatsächlich findet Jonathan schnell Freunde. Als sie in ihrem Geheimtreff, einem alten Eisenbahnwaggon, den Text zu dem Theaterstück "Das fliegende Klassenzimmer" finden, stürzen sich die Freunde mit Begeisterung in die Proben für die anstehende Weihnachtsaufführung. Sie ahnen jedoch noch nicht, dass sie damit auch ein lang gehütetes Geheimnis aufdecken und eine Reihe turbulenter Ereignisse auslösen, die am Ende aber eine für alle versöhnliche Überraschung bereithält...

110 Min/f / 2004/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395760 Kroko *

Sie ist das blonde Gift der Hinterhöfe, die Femme Fatale der Weddinger Seitenstraße. Coolness hängt schwer auf ihren Augenlidern. Man könnte es für Langeweile halten - wenn da nicht der harte Umgangston wäre und ihre Bereitschaft, Widersacher eiskalt aus dem Weg zu räumen. Ähnlich rabiart verschafft sich Kroko auch ihre Unterhaltung. Bei einem ihrer Joy Rides gibt es einen Unfall. Ein Gericht verdonnert sie zum Sozialdienst in einer Behinderten-WG, was sie als Zumutung empfindet. doch die "Normalos", mit denen sie lebt, sind auch nicht so toll, und es scheint so, als würde Kroko bei den "Spastis" etwas finden, was sie in ihrem Alltag entbehrt.

92 Min/f / 2003/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395761 Ronja Räubertochter *

Mitten in einem Gewittersturm kommt Ronja als Tochter des Räuberhauptmanns Mattis zur Welt. Etwa elf Jahre später: Ronja darf endlich in den Wald hinaus, in dem sie sich jedoch vor dem Fluss, vor Wilddruden, Graugnommen, Dunkel trollen und Rumpelwichten hüten muss. Auf einem ihrer Streifzüge durch den Wald trifft Ronja eines Tages den gleichaltrigen Birk, Sohn von Borka, dem Erzfeind der Mattisräuber. Zwischen den beiden Kindern entwickelt sich nach anfänglichem Zögern eine tiefe Freundschaft, die sogar den harten Winter übersteht. Gegen den Willen der Familien lernen sie gemeinsam das Leben im Wald und seine Geheimnisse kennen. Ist ihre Freundschaft stark genug, auch die verfeindeten Räubersippen zu versöhnen?

126 Min/f / 1984/S

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

8395762 Mein Leben ohne mich *

Oscarreife Darstellung von Sarah Polley in einem ergreifenden Drama, präsentiert von Pedro Almodovar. Ein wunderbarer Film über das Leben und den Mut, loszulassen. Als der Arzt Ann eröffnet, sie habe Gebärmutterkrebs und nur noch einige Monate zu leben, nimmt die Hausfrau, zweifache Mutter und Bewohnerin eines Wohnwagens, die Nachricht mit unnatürlicher Ruhe entgegen und teilt das tödliche Geheimnis mit niemandem. Stattdessen erstellt sie eine Liste mit Wünschen, die sie sich noch erfüllen will: Sie spricht Geburtstags-Glückwünsche für ihre Kinder auf Band, besucht ihren Vater im Gefängnis, sucht nach einer neuen Frau für ihren Mann und erfährt zum ersten Mal echte Liebe.

102 Min/f / 2003CAN

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)

7095736 Blueprint *

Die begabte Komponistin Iris Sellin ist unheilbar krank. Damit ihr Talent nicht mit ihr verschwindet, lässt sie sich klonen. Somit sind sie und ihre Tochter Siri gleichzeitig Mutter und Kind sowie eineiige, zeitversetzte Zwillinge. Siri zerbricht als Kopie, als "Blueprint", ihrer Mutter beinahe an diesem vorbestimmten Leben. Rolf Schübel, bekannt für seinen dokumentarischen Blick, findet gelungene Bilder für einen unserer Gegenwart nahen "Science Fiction". Großartige Schauspieler, allen voran Franka Potente in der Doppelrolle Iris/Siri, machen den Film sehenswert. Darin lernen wir Siri als 20-jährige scheue Fotografin kennen, die sich in die Einsamkeit kanadischer Wälder zurückgezogen hat. Die Begegnung mit einem jungen Architekten, der nichts über sie weiß, für den sie also "ein Original" ist, bewirkt, dass sie sich ein wenig öffnet. Parallel erhält sie Nachrichten über den sich verschlechternden Gesundheitszustand ihrer Mutter. In Rückblenden erzählt der Film von der unbändig ehrgeizigen Mutter, die ihrem Kind alles ermöglicht - nur kein selbstbestimmtes Leben.

110 Min/f / 2003/D

*(Medium aus dem Premium-Angebot. Entleihgebühr für eine Woche EUR 5,00.
Kostenlos für Mitglieder des Landesfilmdienstes.)